

Medieninformation

Nr. 512

Ihre Ansprechpartnerin
Sara Mourão

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 4. Dezember 2024

Chemnitz

Fahrräder gestohlen

Zeit: 03.12.2024, 03:00 Uhr bis 22:30 Uhr
Ort: OT Schönau

(5218) Unbekannte verschafften sich im Laufe des gestrigen Tages auf unbekannte Art und Weise Zutritt zu einem Mehrfamilienhaus in der Ehrlichstraße. Aus einem Kellerabteil entwendeten die Diebe anschließend zwei Fahrräder der Marke Scott und Trek im Gesamtwert von etwa 8.000 Euro. Ein Sachschaden ist nicht entstanden. Die Polizei ermittelt indes wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (rw)

Mercedestransporter entwendet

Zeit: 04.12.2024, 04:30 Uhr
Ort: OT Ebersdorf

(5219) Am frühen Mittwochmorgen entwendeten Unbekannte einen Mercedes-Transporter (Erstzulassung: 03/2018) in der Glösaer Straße. Ein Zeuge hatte den Mercedes noch wegfahren sehen. Der weiß-silberfarbene Pritschenwagen hatte einen Zeitwert von ca. 15.000 Euro und war mit Gerüstbauteilen beladen. (rw)

Kollision beim Linksabbiegen

Zeit: 03.12.2024, 10:50 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(5220) Von der Reinhardtstraße aus Richtung Lessingplatz kommend nach links auf die Palmstraße fuhr am Dienstag die 74-jährige Fahrerin eines Pkw Opel. Dabei kam es zur Kollision mit einem entgegenkommenden Pkw Peugeot, dessen Fahrerin (73) die Reinhardtstraße in Richtung Lessingplatz befuhr. Die Peugeot-Fahrerin erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Angaben zur Höhe des entstandenen Sachschadens liegen der Stabsstelle Kommunikation derzeit nicht vor. (Kg)



Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Landkreis Mittelsachsen

Mehrere Graffiti im Stadtgebiet

Zeit: 03.12.2024, 18:00 Uhr bis 04.12.2024, 04:20 Uhr

Ort: Freiberg

(5221) Unbekannte beschmierten in der vergangenen Nacht im Stadtgebiet diverse Gebäudefassaden und Briefkästen.

Ein Zeuge alarmierte gegen 23:30 Uhr die Polizei, da er beobachtet hatte, wie zwei Männer eine Hausfassade in der Schmiedestraße besprühten. Die Täter flüchteten. Sie hatten verschiedene linkspolitisch motivierte Schriftzüge in schwarzer Farbe an mehrere Hauseingangstüren, Briefkästen und eine Hausfassade angebracht.

Eine weitere Zeugin alarmierte gegen 04:20 Uhr am heutigen Mittwochmorgen erneut die Polizei wegen derartiger Schmierereien in der Dammstraße.

Im Laufe des Tages wurden weitere ähnliche Graffiti bei der Polizei bekannt. Die Schmierereien ziehen sich über die Schönlebestraße, Turmstraße, Silberhofstraße, Stollnhausgasse, Oststraße bis Am Bahnhof. Zu abschließenden Schadensangaben liegen der Stabsstelle Kommunikation derzeit keine Angaben vor. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung. (rw)

Fußgänger erfasst und weggefahren - Zeugen gesucht

Zeit: 03.12.2024, 14:00 Uhr

Ort: Freiberg

(5222) Ein bisher unbekannter, roter Pkw bog am Dienstag von der Frauensteiner Straße (S 184) nach links in die Schönlebestraße ab, wo es zum Zusammenstoß mit einem 18-jährigen Fußgänger kam, der die Schönlebestraße bei „Grün“ überquerte. Der 18-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Die bisher unbekannte Pkw-Fahrerin stieg nach dem Zusammenstoß aus und kümmerte sich kurz um den 18-Jährigen, stieg dann jedoch wieder in das Auto und fuhr davon. Bei dem Pkw soll es sich um einen roten Kleinwagen mit Freiburger Kennzeichen (FG-...) handeln. Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zum unbekanntem Pkw und/oder dessen Fahrerin machen? Unter Telefon 03731 70-0 werden Hinweise im Polizeirevier Freiberg entgegengenommen. (Kg)

Höhenbegrenzung nicht beachtet?

Zeit: 03.12.2024, 09:35 Uhr

Ort: Freiberg

(5223) Im Gewerbegebiet am Häuersteig stieß am Dienstag ein Lkw MAN gegen die Überführung einer Firmeneinfahrt, wodurch Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro entstand. Der 59-jährige Lkw-Fahrer blieb unverletzt. (Kg)



Planenschlitzer wieder aktiv

Zeit: 03.12.2024, 21:40 Uhr bis 04.12.2024, 04:05 Uhr

Ort: Lichtenau, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz, Auerswalder Blick

(5224) Unbekannte beschädigten an der Raststätte insgesamt 14 Sattelzüge durch das Aufschlitzen der Aufliegerplanen. Nach derzeitigem Ermittlungsstand wurde ein Karton Zahnpasta im Wert von ca. 50 Euro entwendet. Ersten Schätzungen zufolge entstand insgesamt ein Sachschaden von rund 3.500 Euro. (rw)

Auf Kontrolle folgte Anzeige

Zeit: 03.12.2024, 16:15 Uhr

Ort: Frankenberg

(5225) Nach einem Zeugenhinweis über einen in Schlangenlinien fahrenden Pkw Audi konnten Polizisten das Auto in der Jochen-Köhler-Straße anhalten und einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterziehen. Ein mit dem Audi-Fahrer (34) im Rahmen der Kontrolle durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,24 Promille. Für den rumänischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Junge bei Unfall verletzt

Zeit: 03.12.2024, 12:10 Uhr

Ort: Döbeln

(5226) Verbotenerweise bog am Dienstagmittag der 60-jährige Fahrer eines Pkw BMW von der Ritterstraße nach links auf die Oberbrücke ab. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem 14-jährigen Jungen, der die Straße überquerte. Durch den Anstoß stürzte der Junge und hatte nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen erlitten. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Auf Bremsenden gerutscht

Zeit: 04.12.2024, 06:35 Uhr

Ort: Roßwein

(5227) Wegen eines über die Döbelner Straße (S 34) wechselnden Rehwildes bremste am Mittwoch früh der 64-jährige Fahrer eines Pkw Mercedes. Die nachfolgende Fahrerin (34) eines Pkw Skoda bremste ebenfalls, rutschte jedoch auf glatter Straße gegen den Mercedes. Dabei zog sich die Frau leichte Verletzungen zu. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 12.500 Euro. (Kg)

Anstoß bei Rückwärtsfahrt

Zeit: 03.12.2024, 16:45 Uhr

Ort: Lunzenau, OT Elsdorf

(5228) Rückwärts aus einer Feldeinfahrt auf die K 8257 fuhr am Dienstagnachmittag der 63-jährige Fahrer eines Pkw Volvo. Dabei geriet der Volvo mit dem Heck über den Mittelstreifen und kollidierte mit einem auf der Kreisstraße in Richtung Rochlitz fahrenden Pkw Honda. Danach kam der Honda noch nach rechts von der Fahrbahn ab,



überfuhr zwei Poller und blieb an einem Metallpfosten stehen. Der Honda-Fahrer (59) wurde bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Vorsicht vor Haustürgeschäften und angeblichen Schnäppchen

Zeit: 03.12.2024

Ort: Annaberg-Buchholz, Marienberg, Großrückerswalde/OT Mauersberg

(5229) Die Polizei erhielt am gestrigen Dienstag einige Hinweise zu Dienstleistern, die in mehreren Ortschaften im Erzgebirge an Haustüren klingelten. Die Personen boten an, Messer schleifen zu lassen. In einem Fall ließ sich ein Senior aus Mauersberg auf das Angebot ein. Im weiteren Verlauf verwickelten die Männer ihn noch in ein Verkaufsgespräch und übergaben ihm ein angeblich hochwertiges Topfset, für welches sie 1.000 Euro forderten. Bei einer Nachschau im Internet stellte der Mann allerdings fest, dass das Set nur 90 Euro kostet. Daraufhin forderte er sein Geld zurück, was auch erfolgte.

Die Polizei warnt vor dieser Masche und rät zur Vorsicht, wenn Ihnen an der Haustür spontan Dienstleistungen angeboten werden. Seien Sie auch skeptisch, wenn Ihnen im weiteren Verlauf angeblich hochwertige Produkte zu Schnäppchenpreisen präsentiert werden! Die angebotenen Waren sind oftmals nicht so hochwertig wie angepriesen. Legen Sie ein gesundes Misstrauen an den Tag und lassen Sie Fremde bestenfalls nur dann in Ihre Wohnung, wenn Sie absolut sicher sind, dass es sich um seriöse Geschäftspersonen handelt! Lassen Sie sich nicht überrumpeln und ziehen Sie, insbesondere vor einer Bargeldübergabe an Fremde, Vertrauenspersonen hinzu oder informieren Sie die Polizei! (ds)

Mopedfahrer schwer verletzt

Zeit: 03.12.2024, 21:25 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(5230) Bei roter Ampel hielt am Dienstagabend ein 16-jähriger Mopedfahrer an der Kreuzung Chemnitzer Straße/Robert-Schumann-Straße/Adam-Ries-Straße/Dresdner Straße auf der Chemnitzer Straße an. Er beabsichtigte, die Kreuzung geradlinig auf die Robert-Schumann-Straße zu passieren. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand fuhr er irrtümlich los, als die Ampel für Linksabbieger „Grün“ signalisierte. Gleichzeitig bog der entgegenkommende 57-jährige Fahrer eines Ford-Kleintransporters bei „Grün“ von der Robert-Schumann-Straße nach links in die Adam-Ries-Straße ab. Es kam zum Zusammenstoß zwischen dem Simson-Moped und dem Kleintransporter, wobei der 16-jährige Mopedfahrer stürzte und schwere Verletzungen erlitt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.500 Euro. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 03.12.2024, 14:55 Uhr

Ort: Thum

(5231) Die 43-jährige Fahrerin eines Pkw Audi fuhr am Dienstagnachmittag von der Neuen Straße auf die bevorrechtigte Stollberger Straße und kollidierte dabei mit einem

dort in Richtung Beckerberg fahrenden Pkw BMW. Die BMW-Fahrerin (36) erlitt bei dem Unfall nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

Täter bezahlten mehrfach mit „Blüten“ - Zeugenaufruf

Zeit: 22.11.2024, 06:00 Uhr bis 03.12.2024, 14:10 Uhr
Ort: Schneeberg und Aue

-Bildveröffentlichung-

(5232) In den vergangenen Wochen wurde der Polizei bekannt, dass Unbekannte mehrfach Falschgeld zur Zahlung in verschiedenen Geschäften in Schneeberg und Aue genutzt hatten.

Am gestrigen Tag kaufte ein unbekannter Mann gegen 14:00 Uhr in einem Geschäft in der Bahnhofstraße in Aue Ware im Wert von elf Euro. Zur Zahlung nutzte der Täter einen gefälschten 100-Euro-Schein. Anschließend verließ er mit dem Wechselgeld das Geschäft in unbekannte Richtung. Etwa zehn Minuten später betrat ein anderer Mann den Laden, kaufte ebenfalls ein und bezahlte mit einer 100-Euro-Note. Da der Verkäuferin dies seltsam erschien, prüfte sie die Scheine im Anschluss daran, wodurch der Schwindel aufflog.

Bereits Ende November dieses Jahres war es Unbekannten in drei Geschäften in Schneeberg erfolgreich gelungen, Falschgeld in den Umlauf zu bringen. Die Täter nutzten hierbei entweder zur Zahlung von Waren gefälschte 100-Euro-Scheine oder ließen sich die „Blüten“ wechseln. In vier weiteren Läden in der Schneeberger Innenstadt hatten sie es auf diese Weise vergeblich versucht.

Ob es sich immer um die gleiche Täterschaft handelt, ist Gegenstand der Ermittlungen.

Aus aktuellem Anlass, rät die Polizei zur Vorsicht! Schauen Sie sich Geldscheine zunächst genau an, bevor Sie diese entgegennehmen. In den aktuellen Fällen nutzten die Täter „Blüten“, auf denen der Schriftzug „MovieMoney“ vermerkt war. Ein Beispielfoto hängt der heutigen Medieninformation an. Über den folgenden Link finden Sie auf der Internetseite der Polizei Tipps, wie Sie sich schützen können.

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/falschgeld/>

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Inverkehrbringens von Falschgeld aufgenommen und sucht Zeugen. Wem wurde im Raum Aue/Schneeberg ebenso Falschgeld angeboten? Wer kann Hinweise zu Tätern geben, die gefälschte Geldscheine verbreiten? Wer sachdienliche Angaben machen kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 0371 387-3448 in der Chemnitzer Kriminalpolizei zu melden. (mou)

In Wohnung Feuer gelegt

Zeit: 04.12.2024, 05:35 Uhr polizeibekannt
Ort: Raschau-Markersbach

(5233) Über die Rettungsleitstelle wurde der Polizei am frühen Mittwochmorgen ein Brand in der Straße Obermittweida gemeldet. In einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses war in einem Schränkchen ein Feuer gelegt worden. Es kam zu



einer Rauchentwicklung. Den Mieter (34) der betreffenden Wohnung stellten Einsatzkräfte leicht bekleidet auf der Straße in einer einiger Entfernung zum Wohnhaus fest. Er wurde schließlich aufgrund seines psychischen Zustands in ein Fachkrankenhaus gebracht. Angaben zum Sachschaden am beschädigten Mobiliar liegen noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des Verdachts der versuchten schweren Brandstiftung gegen den deutschen Staatsangehörigen aufgenommen. (ds)

Geldautomat aufgesprengt - Zeugenaufruf

Zeit: 04.12.2024, 04:00 Uhr, polizeibekannt: 05:25 Uhr
Ort: Stollberg

(5234) Eine Zeugin stellte am Mittwochmorgen in der Auer Straße einen gewaltsam geöffneten Geldautomaten fest und informierte die Polizei. Nach ersten Erkenntnissen hatten Unbekannte den Automaten aufgesprengt, gestohlen wurde jedoch nichts. Ein weiterer Zeuge hatte gegen 04:00 Uhr einen Knall gehört, der offenbar mit der Tat in Zusammenhang steht. Kriminalisten sicherten am Tatort Spuren. Schadensangaben liegen noch nicht vor.

Zeugen, denen im Gewerbegebiet (Admira-Center) an der Auer Straße (B 180), nahe der Zwickauer Straße, zur Tatzeit verdächtige Personen oder Fahrzeuge aufgefallen sind, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten, werden gebeten, sich zu melden. Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei unter Telefon 0371 387-3448 entgegen. (ds)

Brand in Garage

Zeit: 03.12.2024, 16:40 Uhr polizeibekannt
Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(5235) Am Dienstag war es in der Lugauer Straße zum Brand in einer Garage gekommen. Nach ersten Erkenntnissen war das Feuer entstanden, während ein 75-jähriger Mann Reparaturarbeiten an einem Fahrzeug durchführte. Bei Löschversuchen zog er sich Verbrennungen zu und musste in ein Krankenhaus gebracht werden. Eine Frau (73) konnte nach einer Untersuchung im Rettungswagen vor Ort bleiben. In der Garage entstand Sachschaden in bislang nicht bekannter Höhe. (ds)